

**Tarifvertrag  
über die vorläufige Weitergeltung der Regelungen  
für die Praktikantinnen/Praktikanten**

vom 12. Oktober 2006

in der Fassung des Änderungstarifvertrages Nr. 1  
vom 1. März 2009

Zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder  
vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstandes

einerseits

und

.....

andererseits

wird Folgendes vereinbart:

**§ 1**

- (1) Folgende Tarifverträge werden im jeweiligen Geltungsbereich über den 1. November 2006 hinaus nach den Regelungen des § 2 angewandt:
- a) Tarifvertrag über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikantinnen/Praktikanten (TV Prakt) vom 22. März 1991,
  - b) Tarifvertrag über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikantinnen/Praktikanten (TV Prakt-O) vom 5. März 1991.
- (2) Soweit in diesen Tarifverträgen auf den BAT/BAT-O verwiesen wird, treten an deren Stelle die entsprechenden Vorschriften des TV-L.

**§ 2**

- (1) Das monatliche Entgelt nach § 2 Abs. 1 TV Prakt/TV Prakt-O beträgt für die Praktikantinnen und Praktikanten für den Beruf
- der Sozialarbeiterin/des Sozialarbeiters,  
der Sozialpädagogin/des Sozialpädagogen,  
der Heilpädagogin/des Heilpädagogen
 

vom 1. März 2009 bis 28. Februar 2010	1.453,16 Euro,
ab 1. März 2010	1.470,60 Euro,
  - der pharmazeutisch-technischen Assistentin/  
des pharmazeutisch-technischen Assistenten,  
der Erzieherin/des Erziehers
 

vom 1. März 2009 bis 28. Februar 2010	1.244,09 Euro,
ab 1. März 2010	1.259,02 Euro,
  - der Kinderpflegerin/des Kinderpflegers,  
der Masseurin und medizinischen Bademeisterin/  
des Masseurs und medizinischen Bademeisters,  
der Rettungsassistentin/  
des Rettungsassistenten
 

vom 1. März 2009 bis 28. Februar 2010	1.191,25 Euro,
ab 1. März 2010	1.205,55 Euro.
- (2) Praktikantinnen und Praktikanten haben keinen Anspruch auf Verheiratenzuschlag (§ 2 Abs. 1 TV Prakt/TV Prakt-O).
- (3) Für die Berechnung und Auszahlung des Entgelts gilt § 24 TV-L entsprechend.

- (4) Praktikantinnen/Praktikanten haben Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen nach Maßgabe der Vorschriften, die für diejenigen Beschäftigten gelten, die beim Arbeitgeber in dem künftigen Beruf der Praktikantin/des Praktikanten tätig sind; die vermögenswirksame Leistung beträgt monatlich 13,29 Euro.

**§ 3**

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. November 2006 in Kraft.

Berlin, den 12. Oktober 2006

Für die Tarifgemeinschaft deutscher Länder:  
Der Vorsitzende des Vorstandes